



Am heutigen Freitag geben die Tölzer Löwen ihre Visitenkarte in der Donau-Arena ab. Der von Doug Irwin trainierte EVR konnte bisher alle drei Duelle mit den Oberbayern für sich entscheiden. In Erinnerung bleibt hier der 10:2-Erfolg im ersten Spiel in der Domstadt.

Die Tölzer Löwen reisen als Tabellenfünfter nach Regensburg. Mit 55 Punkten aus 35 Spielen hat das Team von Florian Funk nur einen dünnen Vorsprung auf die Verfolger Peiting (54) und Deggendorf (52). Der Rückstand auf Platz vier beträgt bereits 15 Zähler und ist bei einem mehr absolvierten Spiel fast schon aussichtslos. Allerdings wollen die Oberbayern mit einem Sieg in Regensburg ihre Chance auf das Heimrecht in den Playoffs aufrecht erhalten. Am vergangenen Wochenende holte der ECT aus den Spielen gegen Klostersee (2:3 n.V.) und Bayreuth (0:6) nur einen Punkt. Die Auswärtsbilanz ist mit acht Siegen aus 17 Spielen relativ ausgeglichen. Der Waliser Joseph Lewis führt mit 46 Punkten die interne Scorerliste an. Dahinter folgen Tom-Patric Kimmel mit 37 und Christoph Kabitzky mit 35 Punkten. Mit je 17 Saisontreffern sind Lewis und Kabitzky die erfolgreichsten Torjäger der Löwen. Im Tor der Löwen hat sich Marco Wölfl mittlerweile als Nummer eins durchgesetzt. Mit Jakob Goll besitzt Florian Funk einen starken Backup. Dritter Torhüter im Bunde ist Konstantin Kessler, der bisher auf drei Einsätze kommt. Wirft man einen Blick auf die Special-Teams sind die Löwen in Über- (17,75 %) und auch in Unterzahl (76,19 %) nur auf Platz zehn zu finden.

Der EV Regensburg konnte nach zuletzt vier Niederlagen in Folge am vergangenen Sonntag gegen den ERC Sonthofen wieder ein Sieg einfahren. Das Duell um Platz zwei spitzt sich von Spieltag zu Spieltag weiter zu. Mit Regensburg, Bayreuth und Selb kämpfen weiter drei Mannschaften um den Platz hinter Ligaprimus Freiburg. Gegen die Tölzer Löwen muss Doug Irwin weiter auf Torjäger Louke Oakley verzichten. Der Kanadier ist zwar nach seiner Leistenoperation wieder im Training, ein Einsatz kommt allerdings noch zu früh. Auch hinter dem Einsatz von Vitali Stähle (Innenbandverletzung) steht heute Abend noch ein Fragezeichen. Nicht mehr im Kader ist der Tscheche Jakub Langhammer, der mit den Dresdner Eislöwen einen neuen Arbeitgeber in der DEL 2 gefunden hat. Zurück ins Team kehrt der zuletzt gesperrte Svatopluk Merka. Auch wenn der EV Regensburg alle Vergleiche gegen die Oberbayern für sich entscheiden konnte, darf das Team von Doug Irwin die Löwen keinesfalls unterschätzen.

Für alle Dauerkartenbesitzer gibt es heute eine besondere Aktion. Bei einem Sieg gegen die Tölzer Löwen erhält jeder Dauerkarteninhaber nach dem Spiel ein Freibier im Gastronomiebereich.

Spielbeginn in der Donau-Arena ist um 20:00 Uhr. Die Abendkasse öffnet um 18:30 Uhr. Um längere Wartezeiten an der Kasse zu vermeiden, bittet der EV Regensburg seine Fans das Online-Ticketing auf www.reservix.de zu nutzen oder bei den bekannten Vorverkaufsstellen (Lanzinger Caravan, Wochenblatt Regensburg, Pressezentrum & Mittelbayerischer Kartenvorverkauf im DEZ) sein Ticket zu sichern. Für alle Fans, die nicht in die Arena können, gibt es auf www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.